

Walter Knöpfli
SVP
Heretoorstrasse 5
8593 Kesswil

EINGANG GR 26. Aug. 2020		
GRG Nr.	20	EA 14 48

Einfache Anfrage

„Vermögenssteuererhöhung im Wald – in der heutigen Zeit gerechtfertigt ?“

Die Steuerverwaltung des Kantons Thurgau hat anfangs Jahr 2020 bei verschiedenen Waldparzellen den Verkehrswert neu festgelegt. Die Erhöhung von ca. 30 Rappen pro m² auf neu ca. 100 Rappen pro m² ist vielen Waldeigentümer sehr sauer aufgestossen. Beträgt doch die Erhöhung des Verkehrswertes über 300 % ! Mir ist es bewusst, dass es für die Vermögenssteuer sehr wenig ausmacht. Aber in der heutigen Zeit mit Borkenkäferbefall und Eschentriebsterben sind die Waldbesitzer sehr gefordert. Der Holz-erlös deckt den Aufwand seit Jahren nicht mehr. Nun kommt die kantonale Steuerverwaltung mit einer solchen, massiven Steuererhöhung ! Dazu stelle ich dem Regierungsrat folgende Fragen:

1. Wieso wurde eine Neuschätzung vorgenommen ?
2. Warum werden nicht alle Waldparzellen neu geschätzt ?
3. Wieso ist die Erhöhung so gross ?
4. Wieso wird nicht auf die Vermögenssteuer im Wald verzichtet ?

Ich danke dem Regierungsrat für die Beantwortung meiner Fragen.

Kesswil, 26.8.2020



Walter Knöpfli